

Rohstoffe sind Zukunft

Die Rohstoffstrategie für Sachsen





Die Rohstoffstrategie für Sachsen

Sachsen ist ein rohstoffreiches Land mit einer vielfältigen Montantradition und einem leistungsfähigen Bergbau. Die im Jahr 2012 durch die Sächsische Staatsregierung verabschiedete Rohstoffstrategie für Sachsen ist ein Handlungswegweiser für eine zukunftsorientierte Rohstoffpolitik. Mit der Umsetzung der Ziele der Strategie werden die Chancen der sächsischen Rohstoffwirtschaft langfristig verbessert und der Freistaat als Bergbauland und Standort der Grundstoffindustrie weiter etabliert. Die Strategie konzentriert sich sowohl auf primäre einheimische Bodenschätze als auch auf sekundäre Rohstoffe, die durch Recycling zurückgewonnen werden.

Leitlinien und Ziele der Rohstoffstrategie

- I Einheimische Primärrohstoffe: Die Rahmenbedingungen für die Rohstoffgewinnung so gestalten, dass wirtschaftlicher Abbau langfristig möglich ist
- Sekundärrohstoffe: Sachsen soll führender Standort für Rückgewinnungswirtschaft in Deutschland und Europa werden
- Standort der Rohstoffwirtschaft:
 Vernetzung rohstoffwirtschaftlicher Akteure fördern
- Internationale Zusammenarbeit: Ausbau von Kontakten, um rohstoffwirtschaftliches Know-how zu vermarkten
- Sächsische Rohstoffforschung: Stärkung, Erweiterung, engere Vernetzung der vorhandenen Strukturen im universitären und außeruniversitären Bereich
- Fachkräfte für die Rohstoffwirtschaft: Stärkung der Aus- und Weiterbildung einheimischer und ausländischer Fach- und Führungskräfte
- Sächsische Verwaltung: Erhalt und Anpassung der vorhandenen Verwaltungsstrukturen entsprechend den Erfordernissen der Rohstoffwirtschaft
- Rohstoffbewusstsein: Hinwirken auf ein auf Wissen beruhendes, ideologiefreies Rohstoffbewusstsein in der Gesellschaft

Projekte der sächsischen Rohstoffstrategie

Laufende Projekte (Auswahl)

ROHSA 3 - Rohstoffdaten Sachsens

- Schlüsselprojekt der Rohstoffstrategie
- I Pilotprojekt ROHSA 3.1 von 2013 bis 2016
- Folgeprojekt ROHSA 3.2 von 2017 bis 2018
- Sicherung, Digitalisierung, Verfügbarmachung sächsischer Rohstoffdaten aus deutschlandweit vorhandenen Archiven
- I umfassende Datenrecherche im Internet möglich

www.rohsa.sachsen.de



REMIX

- Smart and Green Mining Regions of Europe 2017 2021
- Interreg-Projekt mit neun europäischen Partnern
- Ziel: Verbesserung der Rahmenbedingungen für Ressourceneffizienz, Bergbau, soziale Akzeptanz und nachhaltige Bergbauentwicklung
- Vergleich und Optimierung von Grundsatzpapieren ausgewählter europäischer Bergbauregionen
- Sachsen bringt als Beiratsmitglied die Rohstoffstrategie und die Innovationsstrategie als Best-Practice-Beispiele ein

www.interregeurope.eu/remix

Aufbau Bergverwaltung in Mosambik

- Kooperationsprojekt mit Bergbehörden in Mosambik: »Kapazitätsaufbau und Innovationsförderung zur Verbesserung der Bergbausicherheit in der mosambikanischen Bergbauverwaltung«
- I seit 2016 Unterstützung beim Aufbau einer leistungsstarken, effizienten Bergverwaltung in Mosambik

Online-Informationsportal Rohstoffe

- I vielfältige Informationen zu Rohstoffen sollen gebündelt, zielgruppenorientiert aufbereitet und online verfügbar gemacht werden
- I Stärkung Rohstoffbewusstsein der Bevölkerung
- Haupt-Zielgruppen: Lehrer und Schüler

Sächsischer Rohstofftag

- I jährlich stattfindende Leitveranstaltung zum Thema Rohstoffe und Bergbau
- Kernthemen: nationale und internationale Rohstoffwirtschaft, Zukunft und Akzeptanz des Bergbaus, Rohstoffbewusstsein

www.gkz-ev.de/veranstaltungen

Abgeschlossene Projekte (Auswahl)

ROHSA 1 und ROHSA 2

- 1 2006 2008: Neubewertung ausgewählter Erz- und Spatvorkommen, Steckbriefkatalog: www.umwelt.sachsen.de/ umwelt/download/Katalog_ Neubewertung Erze Spate.pdf
- 2008: Kataster Erze und Spate mit 139 Vorkommen
- Veröffentlichung in Buchform



ROHSA B

- 2009 2011: Grenzüberschreitendes Rohstoffkataster Sachsen-Böhmen
- ausführliche Beschreibungen von acht grenzüberschreitenden Erz- und Spatvorkommen

Ansprechpartner

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

E-Mail pressestelle@smwa.sachsen.de |Tel. +49 (0)351 564-0 www.smwa.sachsen.de

Sächsisches Oberbergamt

E-Mail poststelle@oba.sachsen.de | Tel. +49 (0)3731 372-0 www.oba.sachsen.de

Staatlicher Geologischer Dienst

Abt. Geologie im Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie E-Mail abt10.lfulg@smul.sachsen.de | Tel. +49 (0)3731 294-0 www.smul.sachsen.de/lfulg

Geokompetenzzentrum Freiberg e.V.

E-Mail office@gkz-ev.de Tel. +49 (0)3731 773714 www.gkz-ev.de



Unternehmerverband mineralische Baustoffe (UVMB) e.V.

E-Mail presse@uvmb.de Tel. (+49) (0)341 520466-0 | www.uvmb.de



IHK Chemnitz

E-Mail chemnitz@chemnitz.ihk.de Tel. +49 (0)371 6900-0 www.chemnitz.ihk24.de



TU Bergakademie Freiberg

E-Mail presse@zuv.tu-freiberg.de Tel. +49 (0)3731 39-2930 | www.tu-freiberg.de



Helmholtz Institut Freiberg für Ressourcentechnologie

E-Mail kontakt@hzdr.de
Tel. +49 (0)351 2604430 | www.hzdr.de/hif



BSZ, Fachschule für Technik Freiberg

E-Mail info.bsz-freiberg@ landkreis-mittelsachsen.de Tel. +49 (0)3731 301500 | www.bsz-freiberg.de





Herausgeber:

Sächsisches Oberbergamt Kirchgasse 11 09599 Freiberg Tel. +49 (0)3731 372-0 E-Mail poststelle@oba.sachsen.de www.oba.sachsen.de

Diese Veröffentlichung wird finanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Redaktion:

Sächsisches Oberbergamt Kirchgasse 11 09599 Freiberg Redaktionsschluss:

09/2017

Gestaltung und Satz: Ö GRAFIK agentur für marketing und design

Lößnitz-Druck GmbH

Auflagenhöhe: 1.500

Fotos:

LfULG, GEOMIN Erzgebirgische Kalkwerke GmbH

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von politischen Parteien nach von deren Kandidaten oder Helfern zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.